

## 25 Jahre oeku – Bern

3. September 2011

Sehr geehrter Herr Präsident

Werte Gäste

25 Jahre oeku – 25 Jahre Enttäuschung!

Ich weiss: Das tönt nicht gerade ermutigend. Das ist nicht das, was man zu einem Jubiläum hören will. Aber ich bleibe dabei: 25 Jahre oeku – 25 Jahre Enttäuschung!

Wenn wir so leben, als ob wir allein auf dieser Erde leben würden, so ist das eine Täuschung. Hier ist eine Ent-Täuschung fällig.

Wenn wir so leben, als ob nach uns niemand mehr käme, so ist das eine Täuschung. Hier ist eine Ent-Täuschung fällig.

Wenn wir so leben, als ob die Erde einfach grenzenlos ausgebeutet werden könnte, so ist das eine Täuschung. Hier ist eine Ent-Täuschung fällig.

Wenn wir so leben, als ob wir keine Verantwortung tragen würden, so ist das eine Täuschung. Hier ist eine Ent-Täuschung fällig.

Jede Ent-Täuschung bringt uns der Wahrheit ein wenig näher.

Papst Benedikt XVI. schreibt in seiner Enzyklika „Caritas in veritate“: *„Es gibt Platz für alle auf dieser Erde: Auf ihr soll die ganze Menschheitsfamilie die notwendigen Ressourcen finden, um mit Hilfe der Natur selbst, dem Geschenk Gottes an seine Kinder, und mit dem Einsatz ihrer Arbeit und ihrer Erfindungsgabe würdig zu leben. Wir müssen jedoch auf die sehr ernste Verpflichtung hinweisen, die Erde den neuen Generationen in einem Zustand zu übergeben, so dass auch sie würdig auf ihr leben und sie weiter kultivieren können“* (Nr. 50).

Dafür hat oeku in den vergangenen 25 Jahren immer wieder die Stimme erhoben. Dafür sage ich im Namen der Schweizer Bischofskonferenz ein herzliches Vergelt's Gott!

25 Jahre oeku – 25 Jahre Ent-Täuschung!

Wir alle wissen aus eigener Erfahrung, dass wir uns nicht gerne enttäuschen lassen. Wir ziehen das Leben in Täuschungen vor. Evagrios Pontikos, einer der grossen Mönchsgestalten aus dem 4. Jahrhundert, vergleicht das Loslassen von Täuschungen mit dem Schälen einer Zwiebel. Nimmt man eine Schale weg, kommt darunter die nächste zum Vorschein. Und bei jeder Schale, die weggenommen wird, kommen die Tränen.

Ich wünsche Ihnen auch weiterhin den Mut, trotz allem dranzubleiben.

Wäre es nicht grossartig, wenn es in 25 Jahren heissen würde:

50 Jahre oeku – 50 Jahre erfolgreiche Ent-Täuschung?!